

Punkt, Punkt, Komma, Strich

– wer sieht was in
meinem Gesicht?

Möglichkeiten und Risiken der digitalen Gesichtserkennung

Vierter Digitaler Salon

München
Montag, 7. Mai 2018
18.00 Uhr

Naturwissenschaften | Medizin | Technik

Gestaltung: TreitnerDesign GbR, München

Anmeldung

Wir bitten um schriftliche Anmeldung auf anhängender Karte bzw. per Fax oder Internet.

Anmeldeschluss: Freitag, 4. Mai 2018

Die Anmeldung ist verbindlich und gilt als angenommen, wenn unsererseits keine Absage erteilt wird.

Die Eintrittskarten zum Preis von € 16,- (Schüler und Studierende bis zum vollendeten 30. Lebensjahr € 8,-) werden an der Abendkasse verkauft.

Konzeption und Moderation

Dr. Alexander Pschera, maisberger

Organisation

PD Dr. Marc-Denis Weitze, acatech
Dr. Astrid Schilling, Kath. Akademie Bayern

acatech

Die Deutsche Akademie der Technikwissenschaften vertritt die deutschen Technikwissenschaften im In- und Ausland. Info unter www.acatech.de

maisberger

PR-Agentur für IT- und Technologiethemata, Unternehmenskommunikation und Strategieberatung. Info unter www.maisberger.de

Mandlstr. 23 · 80802 München
U3/U6 Münchner Freiheit
Tel.: 0 89 / 38 10 20 · Fax: 0 89 / 38 10 21 03
info@kath-akademie-bayern.de



Bitte mit
€ 0,45
freimachen

Alle unsere Publikationen finden Sie auf der Homepage
www.kath-akademie-bayern.de

Katholische Akademie in Bayern
Postfach 40 10 08
80710 München
DEUTSCHLAND

■ Mühsam Bilder vergleichen – das war gestern. Digitale Systeme können heute Gesichter automatisch erkennen. Computer rechnen jedes erfasste Gesicht in biometrische Daten um. Wer unentdeckt bleiben will, hat es in Zukunft schwerer. Einsatzbereiche für die neue Technologie gibt es viele: Zutrittskontrollen, Fahndungen, Partnersuche.

Ist die Gesichtserkennung nur ein weiterer Schritt in die totale Überwachung oder kann sie dabei helfen, unser Leben sicherer zu machen? Der Vierte Digitale Salon fragt nach:

- Wie funktionieren die Algorithmen, die eine Gesichtserkennung möglich machen? Lassen sie sich überlisten?
- Wo begegnen wir dieser Technologie schon heute im Alltag?
- Was tun Datenschützer, um Missbrauch zu verhindern?
- Welche ethischen Argumente sprechen für bzw. gegen Gesichtserkennung?

Diskutieren Sie mit unseren Referenten und Experten!

Dr. Florian Schuller, Akademiedirektor

Montag, 7. Mai 2018

Gelegenheit zu einem Imbiss
(ab einer Stunde vor Beginn)

18.00 Uhr

■ **Begrüßung und Hinführung**

Dr. Florian Schuller, Akademiedirektor
Dr. Alexander Pschera, München

18.15 Uhr

■ **Punkt, Punkt, Komma, Strich:
Die technischen Hintergründe**

Dr. Huang Xiao,
Fraunhofer AISEC, Garching

Anschließend Diskussion

19.00 Uhr

■ **Wer sieht was in meinem Gesicht?
Die juristische Einordnung**

Prof. Dr. Thomas Petri,
Bayerischer Landesbeauftragter für
den Datenschutz

Anschließend Diskussion

19.45 Uhr Pause

20.00 Uhr

■ **Du sollst Dir kein Bildnis machen!
Die künstlerische Perspektive**

Dr. Karolina Vocke,
Department of Economic Theory, Policy
and History, Universität Innsbruck

Anschließend Diskussion

21.00 Uhr

Ende der Veranstaltung

Anmeldung zur Abendveranstaltung

Punkt, Punkt, Komma, Strich – wer sieht was in meinem Gesicht?
Möglichkeiten und Risiken der digitalen Gesichtserkennung

am Montag, 7. Mai 2018, 18.00 Uhr,
in München

Bitte in BLOCKSCHRIFT ausfüllen.

Name(n) _____

Anschrift _____

Telefon _____

E-mail _____

Es wird eine Anmeldeleiste erstellt.